

50 Jahre Pro Natura Graubünden

Waldreservat Val Cama - Val Leggia

«Das grösste Waldreservat der Schweiz liegt im Misox»

„In Verdabbio kommt es heute Mittag zu einer nicht ganz alltäglichen Vertragsunterzeichnung“ schrieb die Südostschweiz Graubünden am Freitag, 19. Oktober 2007. Damals wurde keine Parzelle überschrieben, sondern ein 16 km² grosses Waldreservat gegründet.

Gemeinsam für mehr natürlichen Wald

Nach einer fünfjährigen Verhandlungs- und Vorbereitungszeit unterzeichneten der Kanton Graubünden, die Gemeinden Cama, Leggia und Verdabbio zusammen mit Pro Natura Graubünden den Vertrag über das Waldreservat Val Cama - Val Leggia.

Das Waldreservat umfasst zwei Zonen: Ein grösseres Naturwaldreservat und ein kleineres Sonderwaldreservat. Im Naturwaldreservat wird für die Dauer von 50 Jahren auf jegliche Waldnutzung verzichtet. Im Sonderwaldreservat hingegen wird die Vielfalt durch gezielte Eingriffe gefördert. Die beiden Hauptziele des Waldreservats sind die Förderung der natürlichen Waldentwicklung und die Erfassung von waldökologischen Erkenntnissen.

26 Waldgesellschaften auf 16 km²

Das Waldreservat erstreckt sich zwischen 450 und 2200 m. ü. M. Bis zum zweiten Weltkrieg wurde das Gebiet



Pro Natura Graubünden



Pro Natura Graubünden



Pro Natura Graubünden

Verschiedene Eindrücke aus dem Waldreservat

waldwirtschaftlich genutzt. Ab den 50er Jahren nahm die Nachfrage nach Holz und Holzkohle und damit auch die intensive Bewirtschaftung ab. Wegen den verschiedenen Bewirtschaftungsformen, Höhenlagen und Expositionen entwickelten sich insubrische bis polare Waldgesellschaften.

Entdecken unterschiedlicher Bijous im Waldreservat

Das Waldreservat ist nur auf Wanderwegen erreichbar. Diese führen an einzigartigen Bäumen wie beispielsweise der alten Kastanie bei Brè (oberhalb

Ogreda) und knorrigen Buchen, sowie Blockhalden oder Felsblöcken ehemaliger Felsabstürze vorbei. Auch Totholz ist als Nahrungsgrundlage ein wichtiger Bestandteil im Wald und ein häufiger Anblick entlang der Wanderwege.

Für weitere Informationen ist die Broschüre „Wo der Wald tausend Gesichter hat“ zu empfehlen. Sie kann unter www.pronatura-gr.ch kostenfrei bezogen werden.

Intakte Natur ist nicht selbstverständlich.



Seit genau 50 Jahren engagiert sich Pro Natura Graubünden für die Erhaltung wertvoller Natur- und Kulturlandschaften. 1965 als Sektion des Schweizerischen Bundes für Naturschutz gegründet, feiert Pro Natura Graubünden 2015 mit rund 2'500 Mitgliedern ihr Jubiläum.

Anlässlich des Jubiläums blickt Pro Natura Graubünden zurück und präsentiert zehn ausgewählte Erfolge aus der Vereinsgeschichte. Alle Standorte können unter www.pronatura-gr.ch/ Januaraktion abgerufen werden. Viel Spass beim Entdecken!

Unterstützen Sie Pro Natura Graubünden. Helfen Sie mit, lebendige Landschaft und eine grosse Vielfalt zu bewahren und zu fördern - im Land der 150 Täler.

Unser Spendenkonto lautet
PC 70-32-1
IBAN CH45 0900 0000 7000 00 321

Oder werden Sie Mitglied auf
www.pronatura-gr.ch

